

## 2. Sonntag nach Weihnachten

**1. Lesung:** Sir 24, 1-2.8-12 (1-4.12-16) **2. Lesung:** Eph 1, 3-6.15-18  
**Evangelium:** Joh 1, 1-5.9-14

### Das Wort ist Fleisch geworden

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden, und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist. In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfaßt. Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden... Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.

### Mach es wie Gott - werde Mensch!

„Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.“ Kurz, klar und unauffällig wird uns diese Nachricht übermittelt. Jede Ausschmückung fehlt. Nichts wird von Krippe, von Armut, von Hirten und Engeln gesagt. Nicht einmal Maria und Josef werden genannt. Aber das Wesentliche ist da: Gott, das Wort wurde Fleisch - also Mensch - und lebte unter uns. Wie unglaublich dieser Satz klingt - damals wie heute. Was könnte Gott verlocken, ein Mensch zu werden? Wohl im Tiefsten nur die Sehnsucht, bei denen zu sein, die er uneingeschränkt liebt.

Gott als Eigentümer der ganzen Schöpfung und daher auch meines Lebens anzuerkennen ist ein großer Schritt mit Konsequenzen. Diese innere Aufnahme gelang und gelingt nicht allen Menschen. Sie wird erst dann leichter, wenn ich alles Geschenke mit IHM in Verbindung bringe.

Vielleicht ist die schmucklose Erinnerung an das Wesentliche immer wieder notwendig. Nicht viele Worte sind entscheidend. Es reicht die dankbare Aussage, dass Gott in menschlicher Gestalt unter uns gewohnt hat und uns erfahren ließ, wer er ist. Und zugleich ist die schmucklose Erinnerung eine Einladung, die eigene Menschwerdung nicht zu vergessen. *Sr. Gudrun Schellner („Der Sonntag“ vom 4. 1. 15)*



# PIARISTENPFARRE WOCHENBLATT Nr. 847 ST.THEKLA

4.1.2015 2. Sonntag nach Weihnachten

### Hilfe unter gutem Stern



Noch **bis zum 6.1.15** besuchen unsere **Sternsinger** die Häuser des Pfarrgebiets, um Spenden für die Projekte der Dreikönigsaktion zu sammeln und Segenswünsche für das Neue Jahr zu überbringen. Außerdem verteilen Sie wieder ein Informationsblatt der Pfarre. Wir bitten um freundliche Aufnahme!

**Hilfe zur Selbsthilfe:** Durch Sternsingerspenden kamen im vergangenen Jahr österreichweit mehr als 16 Millionen Euro zusammen, mit denen die Dreikönigsaktion, das Hilfswerk der Katholischen Jungschar, rund 500 Projekte und Hilfsprogramme in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt. Im heurigen Beispielland Bolivien wird mit dem Geld Straßenkindern geholfen und armen Bauern gezeigt, wie sie ihren Ernteertrag erhöhen können.

### Epiphaniekollekte schon am 4. Jänner

**missio** Heuer steht der Opferstock für die **Epiphaniekollekte** von „missio“ bereits am Sonntag 4.1.15 in unserer Kirche und wartet auf Ihre Spende für die Ausbildung von einheimischen Priestern in Afrika, Asien und Lateinamerika. ([www.missio.at](http://www.missio.at))

### Aktuell:

**Heute Missio-Sammlung** für Priester aus Asien, Afrika und Lateinamerika (Opferstock)

**Di 6.1.15 Erscheinung des Herrn:** 9:30 Sternsingermesse

### Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarre St. Thekla.  
Layout: Erwin Weindl-Kuttny. Redaktion: Renate Eibler  
Für den Inhalt verantwortlich: P. Ignasi Peguera SP

**Telefon:** (01) 587 23 94  
**Fax:** (01) 587 23 94-6  
**E-mail:** [pfarre@st.thekla.at](mailto:pfarre@st.thekla.at)

**Internet:** [www.st.thekla.at](http://www.st.thekla.at)  
**Facebook:** [www.facebook.com/st.thekla](http://www.facebook.com/st.thekla)  
1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 82

## PGR-Klausurtagung

Diesmal verläuft die Klausurtagung unseres Pfarrgemeinderates am **9./10.1.15** etwas anders als in den vergangenen Jahren.

Die Klausurtagung beginnt am Freitag, dem 9.1.15 um 18:00 mit einer PGR-Sitzung im Theklasaal. Am Samstag, dem 10.1.15 bleibt der PGR diesmal aber nicht in St. Thekla, sondern verbringt den Tag in St. Gabriel, um bei einem Einkehrtag mit *P. Elmar Pitterle SVD* spirituell aufzutanken.

## Einladung zur „Paarzeit“

Die nächste „**Paarzeit**“, ein Nachmittag für Paare findet am Sonntag, dem **18.1.15** von 14:30 bis 18:00 im Pfarrzentrum St. Thekla statt.

Wir freuen uns, bei diesem Nachmittag auch jungvermählte Paare und Paare aus unseren Nachbarparolen begrüßen zu dürfen. Es besteht die Möglichkeit einander kennenzulernen und einen gemütlichen Nachmittag unter dem Motto „Zeit füreinander“ zu verbringen. Dabei wird es auch eine Kinderbetreuung geben.

Berichte von früheren Treffen sind auf [www.st.thekla.at/familienevent](http://www.st.thekla.at/familienevent) unter „Es war einmal“ zu finden.

Bitte um **Anmeldung** für die Kinderbetreuung bis 10.1.15 (mit Angabe für wie viele Kinder in welchem Alter Kinderbetreuung benötigt wird); für die Teilnahme bis 16.1.15 (E-mail: [ehfam@st.thekla.at](mailto:ehfam@st.thekla.at)).

*Bernadette und Daniel Winetzhammer*

## Pfarrball mit der Pfarre „Königin des Friedens“

Unser jährlicher **Pfarrball** gemeinsam mit der Pfarre „Königin des Friedens“ findet heuer am Samstag, dem **24.1.15** ab 20:00 in den Räumen der Pfarre Königin des Friedens, 10., Quellenstraße 197 statt.

Karten à 20 € und Tischreservierungen bei Familie Pfeiffer erhältlich (E-Mail: [binapfeiffer@hotmail.com](mailto:binapfeiffer@hotmail.com), Tel. 0664 280 82 15). 10 € des Kartenpreises gehen an die Pfarrcaritas von St. Thekla.

**Tombolaspenden:** Für den Ball werden auch wieder Tombolaspenden gesucht. Wenn Sie mit einer Sachspende zum Gelingen unserer Mitternachtstombola beitragen möchten, kontaktieren Sie bitte ebenfalls die Familie Pfeiffer oder die Pfarrkanzlei von St. Thekla.

## Die nächsten Termine in St. Thekla

|            |   |
|------------|---|
| Mo 5.1.15  | 18:30 Vorabendmesse, KEINE 8:00 Messe   |
| Di 6.1.15  | <b>Erscheinung des Herrn</b><br>Die 9:30 Messe wird von den Sternsängern gestaltet. |
| Fr 9.1.15  | 15:00 Messe im Pensionistenwohnhaus Wieden<br>18:00 PGR-Sitzung im Theklasaal       |
| Sa 10.1.15 | 9:00–17:00 PGR-Einkehrtag in St. Gabriel  |
| So 11.1.15 | 9:30 Familienmesse mit Präsentation der Firmkandidatinnen und Firmkandidaten        |
| Do 15.1.15 | 6:30 Frühwortgottesdienst in der Kapelle  |
| So 18.1.15 | 14:30-18:00 „Paarzeit“ - Ein Nachmittag für Paare im Pfarrzentrum St. Thekla        |

## Blick über den Gartenzaun

### Engel. Himmlische Boten in alten Handschriften

Ausstellung im Prunksaal der Österreichischen Nationalbibliothek, 1., Josefsplatz 1 (noch bis 1.2.15)  
Öffnungszeiten: Di–So 10:00–18:00 (Do bis 21:00)

### Kinder Abrahams. Die Bibel im Judentum, Christentum und Islam

Ausstellung im Österreichischen Papyrumuseum, 1., Heldenplatz, Neue Burg (noch bis 11.1.15)  
Öffnungszeiten: Di–So 10:00–18:00 (Do bis 21:00). An gesetzlichen Feiertagen, also auch am 6.1., ist das Museum geschlossen.

## Menschwerdung

Die Sterndeuter sahen einen Stern aufgehen in ihrer Dunkelheit, in ihren Fragen, in ihren Ängsten.  
Ein Stern veränderte ihr Leben,  
ließ sie aufbrechen, ließ sie suchen, ließ sie finden.  
Eine Begegnung wird zum Wendepunkt:  
Mächtige knien sich in den Staub,  
Wissende beugen sich in Demut,  
aus Schenkenden werden Beschenkte.  
Die Begegnung mit dem Menschgewordenen  
lässt sie zu neuen Menschen werden.

*Thomas Kleine*

**Sonntags- und Feiertagsmessen in St. Thekla:** 8:00, 9:30, 11:00 u. 18:30

**Werktagmessen:** Mo, Mi, Fr: 8:00

Di, Do, Sa (Vorabendmesse): 18:30

**Kanzleistunden:** Di und Fr 9:00–12:00 oder Tel. (01) 587 23 94

**Klarissenkloster Gartengasse. Messen:** werktags 7:00, sonntags 9:00

Internet: [www.klarissen.at](http://www.klarissen.at)